

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 28. Dezember 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 157

Stand: 05.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

SUNDAY - DEC. 28

7.00 Uhr Missa in der Hauskapelle.

10.00 Uhr Würdige Mutter zum Gratulieren. Der Kloster- und Kirchenbau geht vorwärts. Dank, daß auf Bitten von Irmgard Herr Gerigk in Planegg aufgenommen werden kann. Cramer wohnt noch dort, aber nicht mehr als Chef. 3 000 rein persönlich, zwei kleine Flaschen Champagner.

Schwester Arona: Auf dem Weg zu ihrer Mutter im Altersheim. Nimmt der Mutter von mir mit: Kaffee, Zucker, kleinen Zucker, ganz warmen Pullover.

16.00 Uhr bei Punsch Pater Willibrord, Denser Eltern und Töchter im kleinen Eßzimmer. Eineinhalb Stunden, dann Besuch in der Wohnung. Gespräch: Berufung von Straßburg nach Speyer und von Speyer nach München. Möglichst bald ins Feld im Osten. Vereidigung hier und Wiedenmann.